

Börse Hamburg und Börse Hannover: Neue Website bringt Anlegern noch schnelleren Einstieg in Angebote und Services

- **Verbesserte Darstellung sämtlicher Handelsmöglichkeiten**
- www.boersenag.de mit neuer Navigation und Design

Hamburg/Hannover, 01. März 2016 – Die Börse Hamburg und die Börse Hannover präsentieren ihre Angebote und Services von heute an auf einer neu gestalteten Website. Unter dem bekannten URL www.boersenag.de finden Anleger, Geschäftspartner und andere Börsen-Interessierte alle wichtigen Informationen zu den Handelssegmenten der beiden norddeutschen Börsenplätze sowie aktuelle Kurse der großen deutschen Indizes und der norddeutschen Regional-Indizes HASPAX und NISAX.

Mit einem Klick zum Kauf von Investmentfonds

Slide-Elemente verhelfen Nutzern zum schnellen Einstieg in Spezialthemen, wie den günstigen, fortlaufenden Kauf von Anteilen an Investmentfonds der Börse Hamburg oder das Angebot im Bereich nachhaltige Geldanlage in Form des Global Challenges Index (GCX) der Börse Hannover. Die schnelle Auffindbarkeit der beliebten Anlegerseminare sowie der wichtigsten Informationen zu der Börse Hamburg und der Börse Hannover gewährleisten prominent auf der Startseite platzierte Text-/Bildelemente, die Nutzer auf ausführliche Informationen zu den jeweiligen Themen weiterführen. Auch das News-Angebot für Marktteilnehmer und Pressevertreter wurde neu gestaltet.

--

Über die Börse Hamburg und die Börse Hannover

An der Börse Hamburg und der Börse Hannover sind über 14.000 Wertpapiere gelistet, darunter Aktien, offene Fonds, Anleihen, Genussscheine sowie Zertifikate. Im **Fondshandel** der Börse Hamburg können Anleger rund 4.500 Fonds fortlaufend in der Zeit von 8 bis 20 Uhr handeln (www.boersenag.de/fonds). Daneben bietet die Börse Hannover mit dem **Fondsservice Hannover** mit rund 1.000 Fonds Anlegern eine weitere Alternative zum Kauf und Verkauf von Investmentfonds. Anleger erhalten hier die Fonds zum Rücknahmepreis der Fondsgesellschaft. Außerdem widmet sich die Börse Hannover seit vielen Jahren dem Thema der nachhaltigen Geldanlage. Der **Global Challenges Index (GCX)** umfasst 50 Unternehmen, die besonders nachhaltig wirtschaften (www.boersenag.de/nachhaltigkeit). Mit dem **GERMAN GENDER INDEX** wurde 2015 der erste Aktienindex in Deutschland aufgelegt, der das Thema Diversity abbildet. Der GERMAN GENDER INDEX umfasst 50 Aktien deutscher Unternehmen, die beim Führungspersonal eine hohe Gender Diversität aufweisen (www.boersenag.de/germangenderindex). Ferner betreiben die Börse Hamburg und die Börse Hannover spezielle Handelsplattformen: Die **Sparbriefbörse Deutschland** bietet Anlegern die Möglichkeit, Sparbriefe über einen Online-Zugang zum Kauf anzubieten und so frische Liquidität für notwendige Ausgaben zu erlangen. Die **Fondsbörse Deutschland** ist der Zweitmarkt für den Handel mit geschlossenen Fonds. Die **Mittelstandsbörse**

Deutschland bietet Unternehmen einen für sie maßgeschneiderten Zugang zum Kapitalmarkt. Zu den Handelsteilnehmern der beiden Börsen zählen rund 130 in- und ausländische Kreditinstitute und Finanzdienstleistungsunternehmen.

Die Börse Hamburg und die Börse Hannover erteilen keine Anlageempfehlungen und veröffentlichen ausschließlich produktbezogene oder allgemeine Informationen. Historische Wertentwicklungen sind keine geeignete Indikation für künftige Renditen.

Pressekontakt Börse Hamburg und Börse Hannover

Michaela Stanke
Telefon: 0511 / 32 76 61
E-Mail: m.stanke@boersenag.de
Internet: www.boersenag.de

fischerAppelt
Thorsten Wiese
Telefon: 040 / 899 699 816
E-Mail: twi@fischerappelt.de